

i Förderung von Solaranlagen durch Zuschüsse der BAFA „Klartext“ von Dietmar Hermsmeier

Aktuell herrscht Verwirrung um die „Solarförderung“.

Dabei muss zwischen zwei verschiedenen Arten von Solarkollektoranlagen unterschieden werden.

Der **Photovoltaikanlage** und den **thermischen Solarkollektoren**.

Photovoltaik wandelt die Sonnenenergie in Strom um. Dieser kann durch den Betreiber der Solaranlage selbst genutzt werden, oder er wird in das Stromnetz eingespeist und vergütet.

Das Bundesamt für Wirtschaft und Außenhandel (BAFA) fördert Installation und Einspeisung. Diese Art der Förderung ist in 2012 zurückgefahren worden. Trotzdem lohnt sich die Installation im Hinblick auf die Eigennutzung.

Die **Thermischen Solarkollektoren** sammeln die Wärmeenergie der Sonne zur Unterstützung der Heizungsanlage. Hierdurch wird bei der Aufbereitung des Warmwassers oder bei der Produktion der Heizungswärme Energie eingespart.

Diese Art der Solaranlagen wird seit dem 15. August 2012 deutlich stärker gefördert.

Die Installation von Anlagen mit thermischen Solarkollektoren ist nicht die einzige von der BAFA geförderte Maßnahme.

In Kombination mit „Biomasseanlagen“ (z.B. Pelletheizungen) und Wärmepumpen in 1- und 2-Familienhäusern, in Mehrfamilienhäusern sowie in gewerblichen und öffentlichen Gebäuden können noch zusätzliche Fördergelder beantragt werden.

Der Effekt der kombinierten Installation birgt neben den höheren Zuschüssen auch den Einsparungseffekt bei der eigenen Energienutzung.